

Auszug aus den Ratsentscheiden, Sitzung des Stadtrats vom 14. November 2023**Rücktritt von Gemeinderat Franz-Josef Amherd – Andrea Amherd-Burgener neu im Gemeinderat**

Herr Franz-Josef Amherd hat die Dienststelle für innere und kommunale Angelegenheiten um Bewilligung seines Rücktritts so rasch als möglich als Gemeinderat ersucht. Staatsrat Frédéric Favre hat am 10. November 2023 das Gesuch angenommen. Für die Besetzung des frei gewordenen Sitzes ist Art. 209 ff. des Gesetzes über die politischen Rechte vom 13. Mai 2004 (kGPR) anzuwenden.

Im Proporzsystem bleibt der vakante Sitz bei der politischen Partei, so dass der Gemeinderat den ersten nicht gewählten Kandidaten der Liste dieser politischen Partei als gewählt erklärt. Mit 1'091 Stimmen auf der Liste Nr. 2 CVP hat Frau Andrea Amherd-Burgener das nächstbeste Resultat erzielt.

Der Rat ernennt Frau Amherd-Burgener Andrea zur Gemeinderätin in der Nachfolge von Herr Franz-Josef Amherd.

Aktienkapitalerhöhung DANET Oberwallis AG

Die DANET Oberwallis AG (DANET) wurde 2012 von den Oberwalliser Gemeinden gegründet. In Kooperation mit den regionalen Energieversorgern und Swisscom bauen die Partner etappenweise Glasfasern bis in die Haushalte. Ziel ist es, die Oberwalliser Baukernzonen mittel- bis langfristig möglichst flächendeckend mit Fibre to the Home (FTTH) zu versorgen.

Die Solidarität der für den Ausbau attraktiveren Zentrumsgemeinden mit vielen Einwohnern wie Brig-Glis ist zentral für den Ausbau teurerer Berggemeinden mit wenigen Einwohnern. Die DANET kann diese Nacherschliessungskosten im Zusammenhang mit dem Oberwalliser Bauboom nicht ohne Weiteres tragen und benötigt daher zwingend eine Mitfinanzierung seitens der Gemeinden analog dem bereits bestehenden Finanzierungsschlüssel für die Grunderschliessung.

Der Rat beschliesst, sich an der Aktienkapitalerhöhung der DANET (Anteil Oberwalliser Gemeinden) im prozentualen Verhältnis des heutigen Aktienkapitalanteils der Gemeinde an der ValaisNET Holding AG mit einem Betrag von 607'400.00 Franken zu beteiligen. Der Beschluss gilt unter Vorbehalt, dass der Kanton Wallis sich an der Aktienkapitalerhöhung mit 3.9 Mio. Franken ebenfalls beteiligt. Der Rat beschliesst, die Nacherschliessungen (Neubauten) ans FTTH-Glasfasernetz in seiner Gemeinde analog dem bereits bestehenden Finanzierungsschlüssel des Grundrollouts und nach dem von DANET präsentierten Verrechnungsmodell mitzufinanzieren. Der Rat genehmigt die rückwirkende Mitfinanzierung der seit Abschluss des Grundrollouts bis zum 31.12.2022 entstandenen Nacherschliessungen (Neubauten) innerhalb der Gemeinde.

Vergabe Sicherheitsdienst 2024/2025/2026

Für die Vergabe des Sicherheitsdienstes für die Jahre 2024/2025/2026 wurden drei Sicherheitsfirmen angeschrieben und zur Offertstellung eingeladen. Neben den eingereichten Offerten wurden über die Firmen auch Erfahrungen eingeholt. Im Zusammenhang mit den gesetzlichen Vorgaben und Einhaltung der Vorschriften des Konkordats ergaben sich unterschiedliche Referenzen.

Auf dieser Grundlage hat die Securitas AG, Sitten, das beste Preis- / Leistungsangebot eingereicht und der Rat stimmt der Vergabe des Sicherheitsdienstes für die Jahre 2024/2025/2026 an die Securitas zu.

Versicherungsportfeuille: Neuausschreibungen für 2025

Die bestehenden Sach- und Personenversicherungsverträge der Stadtgemeinde Brig-Glis laufen per 31. Dezember 2024 aus und müssen für eine Periode von fünf Jahren (2025-2029) erneut ausgeschrieben werden. Die Vorschriften des öffentlichen Beschaffungswesens sind anwendbar.

Für dieses Mandat wurde Herr Hans-Peter Zingg, Zingg & Partner GmbH, Schönbühl BE, angefragt. Der Experte rechnet mit einem Kostendach von Fr. 13'000.00 (nicht MwSt.-pflichtig) und Spesen.

Herr Zingg erstellte bereits die Ausschreibungen für 2014 und für 2019 für die Stadtgemeinde Brig-Glis. Zingg & Partner GmbH arbeitet ausschliesslich und ohne Ausnahme auf Honorarbasis. Diese Funktionsweise garantiert die absolute Unabhängigkeit, weil Zingg & Partner GmbH gegenüber keinem Anbieter Rating- oder sonstige Produktionsvorgaben erfüllen muss. Die einzige Verpflichtung besteht gegenüber dem Kunden.

Arbeitsvergaben

Der Stadtrat vergibt gemäss den Richtlinien des öffentlichen Beschaffungswesens:

- für die Instandstellung des öffentlichen Fusswegs Wierly-Hengart, an die Schmid Severin Söhne, zum Betrag von Fr. 24'934.70;
- für die Baumfällung und Entsorgung der beschädigten Bäume auf Stadtgebiet, an das Forstrevier Brig-Glis, zum Betrag von Fr. 3'405.50;
- für die Baumlieferung der neuen Bäume auf Stadtgebiet, an die Gartenpflanzen Daepf, zum Betrag von Fr. 8'420.30;
- für die Lieferung des Baumgrubensubstrats, an die Ricoter AG, zum Betrag von Fr. 3'263.60;
- für die Baumpflanzung, an die Roten Gartenbau AG, zum Betrag von Fr. 13'981.35;
- für die die Unterhaltsarbeiten beim Alemannenweg, an die Zenklusen Bau AG, zum Betrag von Fr. 11'973.35;

Alle Preise sind netto und inkl. MwSt.

Brig-Glis, 21.11.2023